



EFFIZIENTES HEIZSYSTEM

IL Wer seine Heizung ersetzen muss, sucht eine wirtschaftliche und ökologische Lösung, die ins Budget passt. Dabei waren bis anhin Infrarot-Heizsysteme nicht die erste Wahl. Bei der Gründung hatte sich das Unternehmen Infra-Swiss AG denn auch nur zum Ziel gesetzt, neue Elektroheizsysteme zu entwickeln, die die alten Stromfresser durch effizientere ersetzen sollten. „Doch der Infra-Swiss AG ist weit mehr gelungen!“, betont Roger Heller als CEO und bringt die Vielzahl an Vorteilen der modern hergestellten Kachelofenwärme auch gleich auf den Punkt: Infrarot-Heizsysteme verbrauchen ein Minimum an Energie, kosten weniger als eine Wärmepumpe und produzieren eine wunderbare Wohlfühlwärme. Auch bei tiefen Temperaturen. Die Luft wird dabei nicht ausgetrocknet wie bei anderen Heizsystemen. Infrarot-Heizsysteme sind schnell aufgeheizt und benötigen dreimal weniger Energie als eine herkömmliche Ölheizung. Dank kurzer Reaktionszeit können wechselnde Bedingungen wie Aussentemperatur, Sonneneinstrahlung und Beleuchtungswärme zu 100 Prozent verwertet werden. Dadurch sinkt die effektive Betriebszeit im Vergleich zu allen anderen,

insbesondere zu wassergeführten Heizsystemen, massiv. Und was dazu kommt: Die Investitionskosten sind gering und die Installation denkbar einfach.

EMPFOHLENER ENERGIEBEDARF UNTERSCHRITTEN

Die Energieauswertungen der letzten Jahre von diversen Alt- und Neubauten zeigen, dass Infra-Swiss-Heizsysteme einen absolut tiefen Energieverbrauch haben wie eine Erdsonden-Wärmepumpe. Der Verbrauch ist so minim, dass ohne Weiteres die Vorschriften des neuen Energiegesetzes unterschritten werden. Die Energieeffizienz der Infrarotheizung beruht auf Reaktions-schnelligkeit des Systems und zeigt sich vor allem am niedrigen Verbrauch bei südlich orientierten Wohnzimmern an kalten, aber sonnigen Wintertagen. Dazu Roger Heller: „Die ausgewerteten Gebäude zeigen allesamt einen tiefen Energieverbrauch und in der Folge tiefe Energiekosten. Auch im letzten Winter 2008/2009 – ein besonders langer und harter Winter – haben unsere Kunden mit geringen Stromkosten und ohne Störungen



Diskreter Wärmespender: Farbe und Form können auf den Einsatzort individuell festgelegt werden.



Auf die Farbgebung der umliegenden Materialien abgestimmtes Wärmeelement

die angenehme Wärme der Infra-Swiss-Heizelemente geniessen können. Unter den ausgerüsteten Gebäuden sind sowohl Neu- wie Altbauten, vom Einfamilienhaus bis hin zum Mehrfamilienhaus.“


Die Vermeidung von Regelverlusten ist das wesentliche Plus einer Infrarot-Heizung im Vergleich zu allen anderen, insbesondere zu Grossflächenheizungen, bei denen die Regelungs-trägheit noch viel grösser ist als bei Radiatoren.

ERSATZ FÜR BESTEHENDE HEIZUNGEN

Infra-Swiss-Heizsysteme dienen als vollwertige Heizungs-lösung bei Neu-, An- und Umbauten sowie als Ersatz für bestehende Heizungen. Die Installation bedingt keine bautechnischen Ver-änderungen, einzig ein 230-Volt-Stromanschluss ist vorzusehen. Die Regulierung des Wärmebedarfs geschieht über Thermostate, manuell, funktechnisch oder per SMS. Dank individueller Steu-erung können Räume, die selten benutzt werden, auf tieferen Temperaturen belassen werden. Bei Bedarf erwärmen sich die Paneele blitzschnell und erreichen die gewünschte Temperatur. Sämtliche Wärmeelemente verfügen über eine Frontplatte aus gehärtetem Glas in verschiedenen Ausführungen, sowohl für die Wand- als auch für die Deckenmontage. Der Montage selber sind keine Grenzen gesetzt.

Dank unterschiedlicher Grösse und Form können die Paneele in engsten räumlichen Verhältnissen angebracht werden, was sie insbesondere für Altbauten attraktiv macht, in denen oft noch alte Elektroöfen stehen, die sehr viel Energie fressen.

SPAREN AUF DER GANZEN LÄNGE

Neben den niedrigen Investitionskosten erübrigt sich sämtlicher Service- und Wartungsaufwand, denn die Wärmeelemente sind keiner mechanischen Belastung ausgesetzt. Wasserlei-tungen, Heizkessel, Tankräume, Brenner, Kamine usw. fallen beim Heizen mit Infrarot gänzlich weg. Deshalb kann gleich mehrfach gespart werden und zudem auf eine ökologisch sinn-volle Art. Sämtliche Wärmeelemente werden ausschliesslich in der Schweiz entwickelt und produziert und genügen höchsten Qualitätsansprüchen. 



Die Infra-Swiss wurde 2006 gegründet. Der Personalbestand ist von ursprünglich vier auf heute 15 Personen angestiegen. Die Firma ist vorwiegend in der Schweiz tätig, verkauft ihre Heizsysteme aber auch im europäischen

Raum. Hergestellt werden die Infra-Swiss-Elemente ausschliesslich in der Schweiz.

Infra-Swiss AG, Industriepark, Logistikcenter 1, 6246 Althishofen
info@infraswiss.com, www.infraswiss.com